



Parcours durch das Müllmonsterland (1) (ab 2 Jahren)

Material:

3–4 Kürbisse oder Kartoffeln (alternativ Medizinbälle), 12 leere und ausgespülte Milch- oder Saftpackungen, Klebeband, große, gelbe Stoffsäcke zum Sackhüpfen, leere und ausgespülte Joghurtbecher und ggf. weitere Plastikmüllverpackungen wie Margarineschachteln, Frischkäseschachteln, Buttermilchbecher etc., alte Zeitungen, evtl. Teppichfliesen, 6–10 leere Konservendosen (ohne Etikett, die eventuell scharfen Innenkanten mit Schmirgelpapier abschirmen), 1 Langbank, Gymnastikmatten, 2 Kästen, 1 Weichbodenmatte, mehrere Gymnastikreifen, evtl. 1 Rollbrett mit Band zum Ziehen, 1 Tisch oder 1 hoher Kasten, 1 weicher Ball

Vorbereitung:

Besuch beim Bio-Monster: Legen Sie die Kürbisse oder alternativ die Kartoffeln mit etwas Abstand in einer Reihe aus. Sie können auch Medizinbälle verwenden und den Kindern erzählen, dass diese im Spiel Kürbisse darstellen.



Die Welt des Altpapier-Monsters Fatz: Legen Sie Zeitungen (am besten immer mehrere Zeitungsteile zusammen, dann rutschen die Zeitungen nicht so schnell weg) mit etwas Abstand zueinander aus, sodass die Kinder von einem Stapel zum anderen balancieren können. Sind die Zeitungen noch zu rutschig, legen Sie Teppichfliesen unter die Zeitungsstapel.

Bei den gelben Säcken: Legen Sie drei Milchpackungen/Saftpackungen nebeneinander und noch eine zweite Reihe mit drei Milchpackungen/Saftpackungen oben darauf. So erhalten Sie eine kleine Mauer. Kleben Sie die Packungen mit Klebeband zusammen, sodass die Mauer stabiler wird.

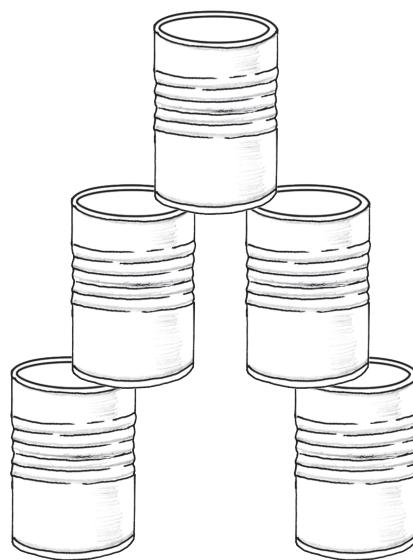
Je nach Alter der Kinder können Sie die Mauer auch noch höher bauen. Fertigen Sie noch eine zweite Mauer an und stellen Sie die beiden Mauern mit etwas Abstand hintereinander auf. Legen Sie die Stoffsäcke in die Nähe der zweiten Mauer. Lassen Sie etwas Platz zum Hüpfen frei, dann turmen Sie den Plastikmüll zu einem Berg zusammen. Dahinter steht die Langbank (links und rechts mit Gymnastikmatten gesichert), danach folgen Gymnastikreifen und am Ende steht ein Kasten vor einer Weichbodenmatte. Hinter der Weichbodenmatte steht ein umgedrehter Kasten (= die Mülltonne).



Tipp:

- Stehen genügend Langbänke, Gymnastikmatten, Gymnastikreifen und Kästen zur Verfügung, kann der Parcours auch als Wettspiel zwischen zwei Mannschaften gestaltet werden. Hierbei genügt eine Weichbodenmatte, an deren lange Seite links und rechts zwei Kästen zum Springen aufgestellt werden.
- Je nach Altersstufe kann die Langbank auch umgedreht werden, um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen.

Beim Müllmonster angekommen: Bauen Sie die Konservendosen auf dem Tisch/auf einem großen Kasten zum Dosenwerfen auf. Der Ball wird danebengelegt.



Leseabschnitt 2

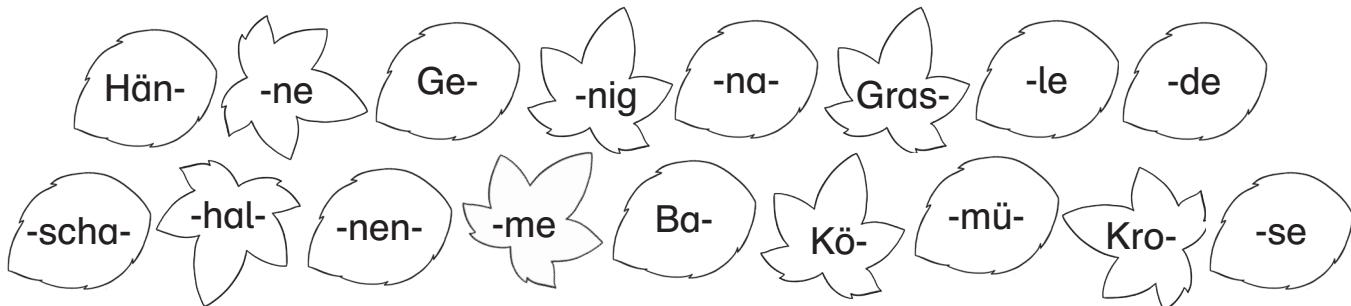


Im Laubhaufen

1. Hannes landet in einem riesigen Laubhaufen.

👁 Welche Wörter kannst du entdecken?

✏ Schreibe sie auf die Linien. Die Bilder helfen dir.



2. „Langsam gewöhnten sich die Augen von Hannes an die Dunkelheit.“[©]

Weiβt du, was das heiβt?

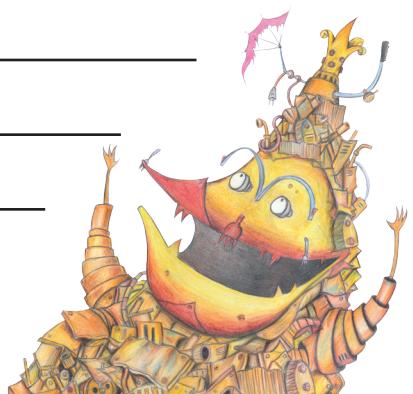
✏ Erkläre: _____

3. Hannes folgt einer Spur. Wie sieht sie aus?

👓 Lies im Buch.

✏ Schreibe passende Wörter.



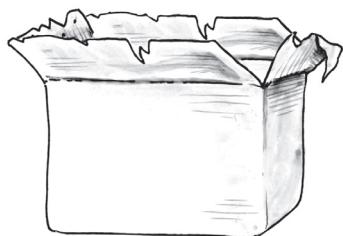
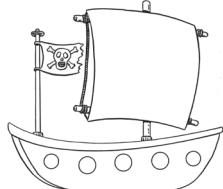
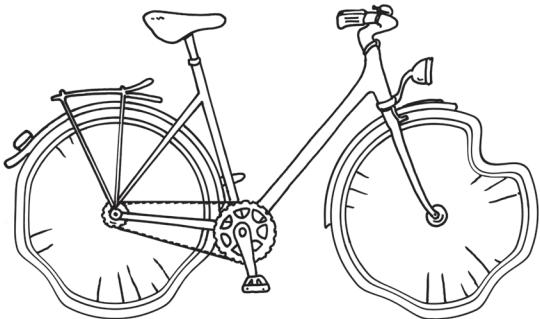


Alt = Müll?

Nicht alles, was man nicht mehr braucht, muss man gleich in den Müll werfen. Was kann man mit alten Sachen noch machen?

In manchen Städten gibt es zum Beispiel Bücherschränke, in die man Bücher hineinstellen kann, die man nicht mehr haben möchte. Jemand anderes kann sie dann mitnehmen. Habt ihr noch weitere Ideen?

1.   Suche dir einen Partner.  Schaut euch die Bilder an und überlegt, was man damit noch machen könnte.



2. Überlegt gemeinsam, wie ihr Müll vermeiden könnt, zum Beispiel in der Schule oder beim Einkaufen. Sammelt eure Tipps in der Klasse.

Domino

